

Erste Bank stößt Raiffeisen vom Google-Thron

22.01. | 2014



Wie gut sind Österreichs Banken zu ergoogen? Das ist die zentrale Fragestellung des Iphos Suchmaschinen-Ranking-Checks, von dem nun die Ergebnisse für das vierte Quartal 2013 vorliegen – **klicken Sie einfach weiter!**

Die Ergebnisse des 14. Banken-Ranking-Checks von Iphos IT Solutions zeigen zahlreiche Verschiebungen im Ranking der österreichischen Finanzinstitute.

Raiffeisen war lange das suchmaschinenfreundlichste Finanzinstitut in Österreich. Nun hat die Bankengruppe ihre Spitzenposition verloren und wurde von der Erste Bank überholt. Das hat der 14. Banken-Ranking-Check des E-Marketing Profis Iphos IT Solutions ergeben. Christoph Wendl, Geschäftsführer von Iphos IT Solutions, findet eine recht deutliche Erklärung dafür: "Der von uns schon im zweiten Quartal prognostizierte weitere Abstieg der Raiffeisen zeigt, dass der Verlust an guten Ranking Positionen nach einem nicht optimal umgesetzten Relaunch durchaus von Dauer sein kann."

Zwar bietet die Überarbeitung des Webauftritts grundsätzlich die Chance, bessere Google-Resultate zu erzielen, Voraussetzung dafür seien aber ein paar wichtige Regeln. "Auch diesmal zeigte sich allerdings, dass viele Unternehmen den Aspekt Suchmaschinenoptimierung bei der Relaunch-Planung auszuklammern scheinen", so Wendl. Ähnlich erging es der Bawag P.S.K., die ebenfalls einen Platz im Iphos-Ranking verlor. "Die Bawag P.S.K. hat ihren Internetauftritt modernisiert, dabei allerdings vor allem in der Codierung nicht auf Suchmaschinenfreundlichkeit geachtet", erklärt Wendl.

So funktioniert der Suchmaschinen Ranking Check

Der Iphos Banken-Ranking-Check ermittelt anhand von 250 Suchbegriffen aus den verschiedenen Themenbereichen, wie Sparen, Veranlagen, ethische Veranlagung, Vorsorge, Finanzieren, Online Banking, Service & Support oder Krise, die Ranking-Positionen von 86 österreichischen Banken-Websites unter den ersten 100 Suchergebnissen bei Google. Hierbei werden sowohl die Ergebnisse für Google.at, Seiten auf Deutsch und Seiten aus Österreich zur Bewertung herangezogen. Eine Vergabe von Wertungspunkten erfolgt nur für Reihungen unter den ersten 30 Suchergebnissen.

Zusätzliche Auswertungen erfolgen nach einer Positionierung unter den ersten zehn Suchergebnissen, nach Veränderungen im Vergleich zum Vormonat und nach bestimmten Keyword-Themenbereichen. 46 Institute konnten ihr Ranking in den Google-Suchergebnissen in diesem Quartal verbessern, 22 Banken und Finanzdienstleister schnitten schlechter ab als zuletzt. Besonders hoch waren die Verluste dabei für die schon erwähnten Bawag P.S.K. und Raiffeisen. (dw)

Welche Bank beim Ranking-Check von Iphos IT Solutions am besten abgeschnitten hat und welche Verschiebungen es innerhalb der Spitzenplätze gab, erfahren Sie in unserer Bilderstrecke oben!